

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Kröppelshagen-
Fahrendorf am Donnerstag, dem 24.05.2012, 19:30 Uhr in Kröppelshagen-
Fahrendorf (Gemeindehaus), -Nr. 03/2012-, wk

Anwesend: Vorsitzender Karl-Heinz Mevs
stellv. Vorsitzender Dietrich Hamester
Mitglied Udo Beyer
Mitglied Michael von Brauchitsch
Mitglied Ralf Hehne
Mitglied Werner Krause
Mitglied Berndt Lust

Es fehlen: -

Gäste:
Bürgermeister Volker Merkel
Stephan Weis
Erhard Bütow
Christel Bathke
Fabian Harbrecht
Katja Wulf

Protokollführer: Werner Krause

Zu TOP 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende des Bauausschusses, Karl-Heinz Mevs, eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Als Gäste begrüßt der Vorsitzende den Bürgermeister Volker Merkel, den Ingenieur Herrn Weis sowie alle anwesenden Gemeinderatsmitglieder

Der Vorsitzende stellt fest, dass

- a) die Mitglieder des Bauausschusses durch schriftliche Einladung ordnungsgemäß eingeladen worden sind,
- b) Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht worden sind,
- c) der Bauausschuss beschlussfähig ist, da alle Mitglieder anwesend sind.

Zu TOP 2. Änderungen/ Ergänzungen der Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung

Es liegen keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung für den öffentlichen Teil vor, somit lautet die Tagesordnung wie folgt:

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Änderungen/ Ergänzungen der Tagesordnung öffentlicher Teil
3. Einwendungen zur Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 22.03.2012 – Nr. 02/2012
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Projekt Straßensanierung

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Kröppelshagen-Fahrendorf am Donnerstag, dem 24.05.2012, 19:30 Uhr in Kröppelshagen-Fahrendorf (Gemeindehaus), -Nr. 03/2012-, wk

6. Verabschiedung der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes Frachtweg
7. Verabschiedung einer Ergänzungssatzung zur Änderung des FNP Frachtweg
8. Baumaßnahmen Regenwasserkanalisation Hünenweg
9. Anfragen und Mitteilungen
10. Verschiedenes

Zu TOP 3. Einwendungen zur Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 22.03.2012 - Nr. 02/2012

Das Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung vom 22.03.2012 - Nr. 02/2012 wird ohne Einwände genehmigt.

Zu TOP 4. Bericht des Vorsitzenden

Die Gemeinde hat eine Geschwindigkeitsmessanlage gekauft. Zusätzliche Kosten für die Versicherung der Anlage belaufen sich auf etwa 500€ pro Jahr.

Die Vorsitzenden des Bau- und Umweltausschusses haben zusammen mit dem Bürgermeister nach Begehung der gemeindlichen Einrichtungen den Reinigungsplan für die Gebäude Gemeindehaus und Kindergarten aktualisiert.

Die Voraussetzungen für die Verlegung der Bushaltestelle in der Dorfstraße sind nahezu abgeschlossen. Die Haltestelle soll auf die Höhe der Dorfstraße 8 verlegt werden.

Der Fahrradständer an der Bushaltestelle Bundesstraße wird auf eine leichtere Abstellmöglichkeit umgerüstet.

Das vorliegende Angebot über einen Ingenieursvertrag zur Erstellung eines Regenwasserkanalkatasters weisen einen Gesamtbetrag von 68.126,- € aus.

Die Wartungskosten für das Pumpenhaus in Fahrendorf belaufen sich über 892,50 €.

Zu TOP 5. Straßensanierung

Herr Weis (beauftragter Ingenieur) hat die Istaufnahme unseres Straßennetzes abgeschlossen und eine erste Kostenrechnung für die Sanierung vorgenommen. Der Straßenzustandsbericht gibt Auskunft über 31 Gemeindestraßen mit einer Gesamtlänge von 14,4 km.

Die Kostenplanung beläuft sich langfristig auf 307.500,-€, von denen für kurzfristige Leistungen für Wartung und Pflege etwa 110.000,-€ investiert werden müssten.

Da die Kostenschätzung aufgrund visueller Prüfung nur „Circakosten“ darstellt, schlägt Herr Weis vor, den Unterbau der Gemeindestraßen durch eine Probebohrung zu prüfen.

Die Kosten für diese Probebohrungen belaufen sich auf 10 -15.000,- €.

Beschluss 1:

Nach intensiver Diskussion schlägt der Bauausschuss mit 6 von 7 Stimmen dafür, bei einer Gegenstimme der Gemeindevertretung vor, die Probebohrungen durchzuführen.

Von den erwähnten kurzfristigen Leistungen (110.000,-€) würden etwa 62.000,-€ auf die Reparatur der Fahrendorfer Dorfstraße entfallen.

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Kröppelshagen-Fahrendorf am Donnerstag, dem 24.05.2012, 19:30 Uhr in Kröppelshagen-Fahrendorf (Gemeindehaus), -Nr. 03/2012-, wk

Da dieses Jahr im Gemeindehaushalt 75.000,- € vorgesehen sind, schlägt Herr Weis vor, für die Sanierung der Fahrendorfer Dorfstraße bei der Kreisstraßenmeisterei einen Zuschuss zu beantragen.

Beschluss 2:

Der Bauausschuss schlägt der Gemeindevertretung einstimmig vor, bei der Kreisstraßenmeisterei einen Antrag auf Bezuschussung für die Sanierung der Fahrendorfer Dorfstraße zu stellen.

Um die weiteren kurzfristigen Schäden zu beheben (Friedrichsruher Straße, Wohltorfer Weg, Unstedtenweg, Frachtweg und Finkenweg), sind weitere Sanierungskosten von ca. 17.000,- € notwendig. Die Sanierung kann über eine Vergabe an Baufirmen aus dem „Amtspool“ erfolgen. Nach intensiver Diskussion und den Erfahrungen aus den vergangenen Jahren wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss 3:

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung einstimmig, keine Arbeiten über die, durch das Amt Hohe Elbgeest, bestellten Baufirmen zu vergeben (Poolvergabe), sondern die Reparaturen in Eigenregie selbst zu vergeben.

Hierbei steht die Reparatur des Fußweges Friedrichsruher Straße an oberster Stelle.

Herr Weis verabschiedet sich und verlässt die Versammlung.

Zu TOP 6. Antrag zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes Frachtweg

Berndt Lust schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 6 und 7 von der Tagesordnung zu nehmen, da die beiden oben benannten Tagesordnungspunkte noch nicht ausreichend im Ausschuss behandelt wurden.

Dem Antrag wird mit 6 Stimmen dafür bei einer Gegenstimme stattgegeben.

Zu TOP 7. Antrag zur Ergänzungssatzung zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes Frachtweg

Aufgrund des Beschlusses unter TOP 6 entfällt dieser Tagesordnungspunkt.

Zu TOP 8. Baumaßnahmen und Kosten für die Sanierung der Regenwasserleitung am Hünenweg

Ein Eigentümer aus dem Hünenweg hat der Gemeinde eine Rechnung über 214€ zwecks Ausgleich weitergeleitet.

Grund für die Kostenweitergabe war eine verstopfte Regenwasserleitung, die zwar im Bereich der gemeindlichen Entsorgung liegt, jedoch als eine nicht genehmigte Leitung, durch private Hand hergerichtet, aus einer nicht fachgerechten Grabenverrohrung stammt.

Das Amt soll prüfen, ob die Rechnung durch die Gemeinde bezahlt werden muss.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Verrohrung zu entfernen und den alten Zustand (Graben) wieder herzurichten.

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Kröppelshagen-
Fahrendorf am Donnerstag, dem 24.05.2012, 19:30 Uhr in Kröppelshagen-
Fahrendorf (Gemeindehaus), -Nr. 03/2012-, wk

Zu TOP 9. Anfragen und Mitteilungen

Die Gemeinde ist zu einem Festakt eingeladen worden wegen Fertigstellung eines Leitprojektes auf Börsener Gemeindegebiet.

Es handelt sich um eine Verrohrung der Dahlbek, die dazu beiträgt, die Stoffbelastung an mitgeführtem Erdmaterial im steilen Gefällebereich drastisch zu verringern.

Zu TOP 10. Verschiedenes

Der Vorschlag, sich über die Dorfgestaltung und Weiterentwicklung unseres Ortes generell einmal Gedanken zu machen, wird positiv aufgenommen.

Karl-Heinz Mevs
Vorsitzender
Datum:

Werner Krause
Protokollführer
Datum: 01.06.12